PRESSEINFORMATION

Absolute Messsicherheit mit dem FLOWSIC500 Gaszähler

Waldkirch, Juni 2015 – Der Ultraschall-Kompaktgaszähler FLOWSIC500 von SICK ist speziell für den eichpflichtigen Einsatz in der Erdgasverteilung konzipiert. Er sorgt für eine präzise Verrechnung und ist somit die ideale Lösung für Stadtwerke und industrielle Verbraucher. Als weltweit erster Ultraschall-Kompaktgaszähler in diesem Bereich bietet der FLOWSIC500 modernste Technologie für höchste Messsicherheit.

Das kompakte Design beansprucht wenig Platz und erfordert keine gerade Ein- und Auslaufstrecken. Die innovative Messtechnik ist in einer Kartusche untergebracht, die mit wenigen Handgriffen ausgetauscht werden kann. FLOWSIC500 arbeitet ausfallsicher mit Backup-Batterien im eigensicheren Netzbetrieb. Alternativ ist ein autarker Batteriebetrieb möglich – und das bei einer Laufzeit von mindestens fünf Jahren.

Präzise Messtechnik für anspruchsvolle Anwendungen

Durch den Verzicht auf mechanisch bewegliche Teile ist FLOWSIC500 robust, störungssicher und wartungsarm. Auch eine langzeitstabile Messung ist gewährleistet: Die von SICK entwickelten und hergestellten Ultraschallsensoren sind unempfindlich gegenüber Störungen. FLOWSIC500 kann für eichpflichtige Applikationen eingesetzt werden. Dynamische Lastwechsel verarbeitet der Zähler ohne Genauigkeitseinbußen. Die automatische Selbstüberwachung erkennt frühzeitig Veränderungen der Messbedingungen, die die spezifizierte Genauigkeit des Gaszählers gefährden könnten.

Durch die hohe Funktionssicherheit ist FLOWSIC500 geeignet für Anwendungen, in denen eine kontinuierliche Gasversorgung gewährleistet sein muss, z. B. für Krankenhäuser. Der Gaszähler ist nach allen relevanten Normen und Richtlinien für die Erdgasverteilung zugelassen und ist in Nennweiten passend zu den gängigen Baulängen verfügbar.

Bild: FLOWSIC500.jpg
FLOWSIC500: Gaszähler mit modernster Ultraschall-Technologie für die Erdgasverteilung

SICK ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als 50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2014 beschäftigte SICK rund 7.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von 1.099,8 Mio. Euro.